



**BRANO a.s., 747 41 Hradec nad Moravicí
Tschechische Republik**

tel.:+420/ 553 632 316, 553 632 303

fax:+420/ 553 632 407, 553 632 151

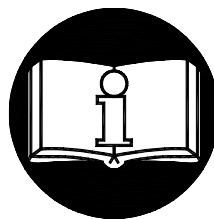
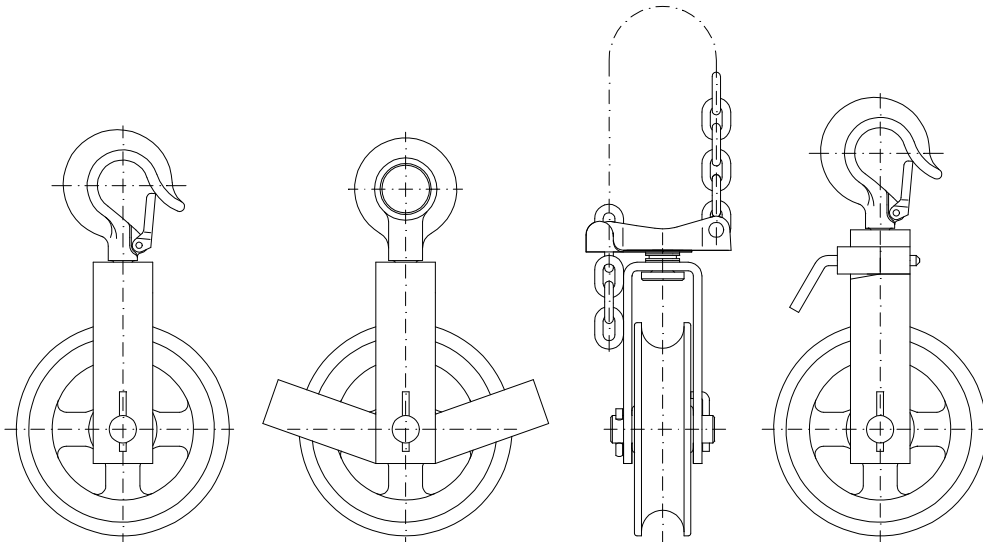
<http://www.brano.eu>

info@brano.eu

BEDIENUNGSANLEITUNG SICHERHEITSHINWEISE, BETRIEB UND WARTUNG FÜR

SEILROLLE

Typ Z 500 A;B;C;D;E;F Tragkraft 500 kg



Vor der Benutzung dieses Produktes lesen Sie sorgfältig diese Bedienungsanleitung. Sie beinhaltet wichtige Sicherheitshinweise für Benutzung, Installation, Manipulation und Wartung des Produktes. Sorgen Sie dafür, dass diese Bedienungsanleitung allen verantwortlichen Personen zur Verfügung steht.

Für weitere Verwendung aufbewahren!

Ausgabe 3.
JANUAR 2012

Evidenznummer 1-52604-0-1



INHALT

1. DEFINITION	3
2. ZWECK DER VORRICHTUNG	3
3. SICHERHEITSGRUNDSÄTZE	3
3.1 ZUSAMMENFASSUNG DER SICHERHEITSGRUNDSÄTZE	3
3.2 SICHERHEITSGRUNDSÄTZE	4
3.2.1 Vor dem Gebrauch	4
3.2.2 Bei dem Gebrauch Nach der Benutzung	4
3.2.3 Nach der Benutzung	5
3.2.4 Risikolenanalyse	5
3.2.5 Wartung	5
4. ZUBEHÖR, VERPACKUNG UND LAGERUNG	5
4.1 ZUBEHÖR	5
4.2 VERPACKUNG LAGERUNG	6
4.3 LAGERUNG	6
5. TECHNISCHE HAUPTPARAMETER	6
6. INSTALLATION DER ROLLE	7
6.1 PRÜFUNG VOR DER INSTALLATION	7
6.2 AUFHÄNGUNG DER ROLLE	8
6.2.1 Seilkontrolle	8
6.3 BELASTUNG UND LAGE DER ROLLE BEI DER BELASTUNG	8
6.4 PRÜFUNG VOR DER BENUTZUNG	9
7 BETRIEB	9
7.1 BENUTZUNG DER ROLLE	9
7.2 SICHERE ARBEITSUMGEBUNG	9
8 KONTROLLE DER ROLLE	9
8.1 PRÜFUNG	9
8.1.1 Prüfungsarten	9
8.1.2 Tägliche Prüfung	10
8.1.3 Regelmässige Prüfung	10
8.1.4 Gelegentlich benutzte Seilrolle	10
8.1.5 Eintragung einer Prüfung	10
8.2 VORGANG BEI DER PRÜFUNG	11
9. SCHMIERUNG	12
10. WARTUNG	12
10.1 SICHERHEITSGRUNDSÄTZE	12
11. AUSSERBETRIEBNAHME - ENTSORGUNG	12
12. ZUSAMMENHÄNGENDE DOKUMENTATION	12
13. SCHLUSSFORDERUNGEN DES HERSTELLERS AN DEN KUNDEN	12

1. DEFINITION

! GEFahr

Gefahr: weist auf eine unmittelbare gefährliche Situation hin, die zu dem Tod oder ernsthafter Verletzung führen kann, wenn sie missachtet wird.

! WARNUNG

Warnung: weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die zu dem Tod oder ernsthafter Verletzung führen kann, wenn sie missachtet wird.

! HINWEIS

Hinweis: weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die zu einer leichten oder mittleren Verletzung führen kann, wenn sie missachtet wird. Der Hinweis kann auch vor gefährlichen Praktiken warnen.

Tragkraft (Q): ist Arbeitsgrenzbelastung, für die die Rolle konstruiert ist bei normalem Betrieb. Maximales Gewicht der gehobenen Last ist die Hälfte der Rollentragkraft – 250kg (s. Abb. 6.3)

2. ZWECK DER VORRICHTUNG

- 2.1** Seilrolle Typ Z 500 , Tragkraft 500 kg und ihre Modifikation in Ausführung A;B;C;D;E;F (weiter nur Rolle) ist ausschliesslich zum Handheben und - senken der freien Last mittels eines Polyamid - oder Textilsieles konstruiert.
- 2.2** Rolle entspricht in der Konstruktion den Forderungen der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates 2006/42/ES im Einklang mit der tschechischen technischen Vorschrift – Regierungsanordnung Nr. 176/2008 Sb. in der geltenden Verfassung und den Forderungen harmonisierter tschechischer technischer Normen ČSN EN ISO 12100 und ČSN EN 13 157 +A1.

3. SICHERHEITSGRUNDSÄTZE

3.1 ZUSAMMENFASSUNG DER SICHERHEITSGRUNDSÄTZE

Beim Heben der Last gibt es die Gefahr, besonders in den Fällen, dass die Rolle nicht richtig benutzt wird oder nicht fachgemäss gewartet wird. Da die Folge ein Unglück oder ernste Verletzung sein könnte, ist es notwendig, bei der Arbeit mit der Rolle, bei der Montage, Wartung und Kontrolle besondere Sicherheitsmassnahmen einzuhalten.

! WARNUNG

- NIEMALS** Benutzen Sie nicht die Seilrolle zum Personenheben.
NIEMALS Heben Sie die Last nicht in der Nähe oder oberhalb von Menschen.
NIEMALS belasten Sie die Rolle nicht mehr, als die angegebene Tragkraft auf dem Rollenschild ist.
Maximales Lastgewicht beträgt die Hälfte der Rollentragkraft.

- IMMER** überzeugen Sie sich, dass die Befestigung der Rolle und tragende Konstruktion voll belastete Rolle sicher tragen kann, auch mit allen Hebearbeiten
- IMMER** Vor dem Arbeitsbeginn machen Sie darauf Personen in Ihrer Umgebung aufmerksam.
- IMMER** gewährleisten Sie, dass nach der Beendigung der Manipulation zuverlässig die Sicherung der Last in der stabilen Lage wäre.
- IMMER** lesen Sie Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise

Denken Sie daran, dass für richtige Technik beim Binden, Heben und Senken der Last die Bedienung verantwortlich ist. Überprüfen Sie deshalb alle Nationalvorschriften, Richtlinien und Normen, ob sie keine weitere Informationen über sichere Arbeit mit der Rolle beinhalten.

3.2 SICHERHEITSGRUNDSÄTZE

! WARNUNG

3.2.1 Vor dem Gebrauch

- IMMER** Stellen Sie sicher, dass die Seilrolle nur physisch kräftige, taugliche und geschulte Personen bedienen, die älter als 18 Jahre sind, die mit dieser Bedienungsanleitung bekanntgemacht worden sind und geschult über Arbeitssicherheit und Arbeitsweise sind.
- IMMER** Jeden Tag vor dem Arbeitsbeginn überprüfen Sie die Rolle nach dem Absatz 8.2 (1) „Tägliche Prüfung“.
- IMMER** Überzeugen Sie sich, dass die Seillänge für die vorhabene Arbeit ausreichend ist.
- IMMER** Benutzen Sie nur das Originalseil.
- NIEMALS** Ziehen Sie keine Last, die fest verankert ist oder unbekanntes Gewicht hat.
- NIEMALS** Spannen Sie das Seil nicht ohne notwendige Spannkraften zu kennen.
- NIEMALS** benutzen Sie keine beschädigte oder verschleihte Rolle.
- NIEMALS** benutzen Sie keine Rolle mit ausgesprungener, beschädigter oder fehlender Hakensicherung. (Ausführung „A“; „C“ a „F“)
- NIEMALS** benutzen Sie keine Rolle, die keine sichtbare Bezeichnung der Tragkraft auf dem Hängeschild hat.
- NIEMALS** benutzen Sie keinen deformierten oder reparierten Haken

3.2.2 Bei dem Gebrauch Nach der Benutzung

- IMMER** überzeugen Sie sich, dass die Last richtig auf dem Haken aufgehängt ist
- IMMER** überzeugen Sie sich, dass die Kettensicherung (Ausführung E) oder Hakensicherung richtig eingerastet ist.
- IMMER** überzeugen Sie sich, dass bei dem klappbaren Steitenteil (Ausführung F) die Klobe geschlossen und durch den Bolzen gesichert ist.
- IMMER** Passen Sie auf übermäßigen Hub oder Absenken (Grenzstellungen) auf
- IMMER** Überzeugen Sie sich, dass Hakensicherung richtig eingerastet ist.

- IMMER** Arbeiten Sie mit der Seilrolle nur mit Handkraft.
- IMMER** Beim Handheben der Last mit grösseren Gewicht empfehlen wir hinsichtlich Steuerkräfte, die Bedienung mit zwei Personen durchzuführen.
- NIEMALS** erlauben Sie nicht, dass die gehobene Last Stösse oder Vibrationen verursacht
- NIEMALS** Hängen Sie keine Last auf die Hakenspitze auf.
- NIEMALS** Ziehen Sie nicht das Seil über eine Kante.
- NIEMALS** Führen Sie keine Arbeitsgänge (Schweissen, Sägen o.ä.) auf der hängenden Last.
- NIEMALS** Verlängern Sie nicht das Seil durch ein Anbinden weiterer Teile.

3.2.3 Nach der Benutzung

- NIEMALS** Lassen Sie keine hängende Last auf der Rolle.
- IMMER** Sichern Sie die Rolle gegen nicht berechnigte Benutzung.

Sicherheitsgrundsätze, Benutzung und Prüfungsarten für Seil mit dem Haken sind in separater Bedienungsanleitung beschrieben, die zu jedem Seil mitgeliefert wird.

3.2.4 Risikoprüfung

Eine Analyse der möglichen Risiken hinsichtlich Konstruktion, Betrieb und Umgebung im Einsatzbereich der Rolle wird in separatem Dokument „Analyse der Risiken“ beschrieben. Dieses Dokument kann man in Ihrem Servicebetrieb verlangen.

3.2.5 Wartung

- IMMER** ermöglichen Sie den kompetenten Personen eine regelmässige Kontrolle der Rolle durchzuführen.
- IMMER** gewährleisten Sie, dass Drehteile genügend mit Fett geschmiert sind

Bei der Wartung kann man nur solche Eingriffe machen, die im Einklang mit den Forderungen des Herstellers sind, s. Punkt 8,10 und 13 dieser Bedienungsanleitung.

Es ist nicht erlaubt Reparaturen und Wartung auf eine andere Weise durchzuführen, als der Hersteller vorschreibt. Es handelt sich z.B. um Änderungen am Produkt ohne Zustimmung des Herstellers.

4. ZUBEHÖR, VERPACKUNG UND LAGERUNG

4.1 ZUBEHÖR

- 4.1.1 Zu den Rollen aller Ausführungen gehört ein Seil mit Haken, Typ 500L, das nicht ein Teil dieser Lieferung ist und muss separat bestellt werden. Grundlänge des Seiles beträgt 20m.

4.2 VERPACKUNG LAGERUNG

4.1.1 Die Rollen werden in zusammenmontiertem Zustand geliefert.

4.1.2 Ein Bestandteil der Lieferung ist diese Begleitdokumentation:

- A) Bedienungsanleitung
- B) EU Konformitätserklärung
- C) Bescheinigung über die Qualität und Vollständigkeit des Erzeugnisses und Garantieschein
 - C1) Garantiedauer wird im Garantieschein aufgeführt
 - C2) Garantie bezieht sich nicht auf Mängel, die durch nicht eingehaltene, in der Bedienungsanleitung aufgeführte Hinweise verursacht wurden und auf Mängel, die durch falsche Benutzung oder einen nicht fachlichen Eingriff verursacht wurden.
 - C3) Garantie bezieht sich ebenfalls nicht auf Veränderungen oder Benutzung der nicht Originalersatzteile ohne Zustimmung des Herstellers.
 - C4) Reklamationen von Produktmängel werden gemäß der betreffenden Anordnungen des Handelsgesetzbuches bzw. BGB , eventuell in Fassung der späteren Vorschriften.
- D) Servicestellenverzeichnis (nur für Tschechische und Slowakische Republik)

4.3 LAGERUNG

Rolle lagern Sie in einem trockenen und sauberen Lager ohne Einfluss chemischer Stoffe und Gase.

- (1) Die Rolle lagern Sie ohne hängender Last
- (2) Vor dem Benutzen wischen Sie Staub, Wasser und Verunreinigungen ab.
- (3) Bei weiterer Verwendung halten Sie Hinweise Abs. 8.1.2 „Tägliche Prüfung“ oder 8.1.4 „Gelegentlich benutzte Rolle“ ein.

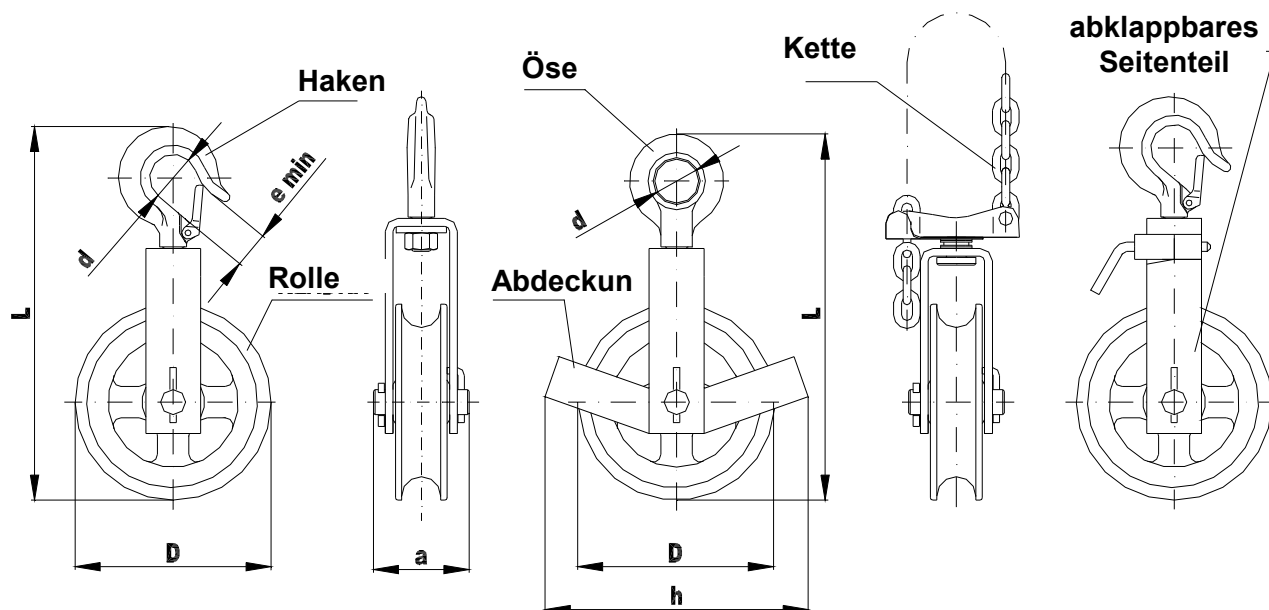
5. TECHNISCHE HAUPTPARAMETER

Ausführung A, C

Ausführung B, D

Ausführung E

Ausführung F



Typ	Traglast* (kg)	a	d	D	e min	h	L	Betriebs- temperat ur	Gewicht der Rolle (kg)
A – mit Haken, ohne Abdeckung	500	61	30	125	20	-	240	-20°C bis +50°C	1,7
B – mit Öse, ohne Abdeckung	500	61	28	125	-	-	233		1,8
C – mit Haken, mit Abdeckung	500	61	30	125	20	165	240		1,9
D - mit Öse, mit Abdeckung	500	61	28	125	-	165	233		2
E – mit Kette, ohne Abdeckung	500	61	-	125	-	-	-		2,3
F – mit Haken, ohne Abdeckung	500	61	30	125	20	-	256		1,7

*) Maximales Gewicht der gehobenen Last beträgt 250 kg – s. Abs.6.3

5.1 ANGABEN AM PRODUKT

Jedes Produkt wird mit einem Schild versehen, auf dem folgende Daten angegeben sind:

Standardausführung:
Herstellerbezeichnung
Anschrift des Herstellers
Typenbezeichnung
Tragkraft
Fertigungsnummer
Fertigungsjahr
CE Bezeichnung

Rolle übersteigt keine in der Anlage Nr. 1 Artikel 1.7.4.2 Buchstabe u) NV 176/2008 Slg. (Richtlinie EP und RE Nr. 2006/42/ES) angeführten Werte

6. INSTALLATION DER ROLLE

6.1 PRÜFUNG VOR DER INSTALLATION

! WARNUNG

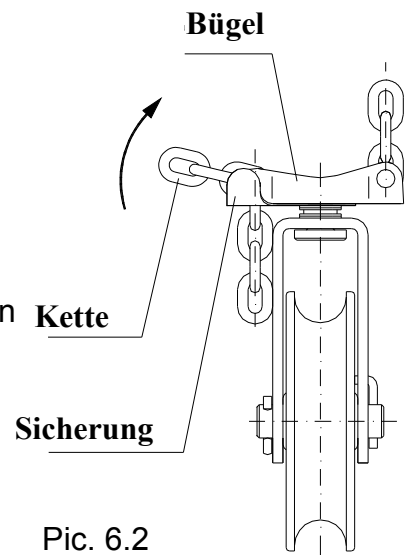
- IMMER** Prüfen Sie sorgfältig, ob die Rolle nicht beschädigt ist
- IMMER** Vergewissern Sie sich, ob die Rolle das Gewicht der Last und der Rolle sicher tragen kann. Die Installation der Rolle darf nicht auf der Konstruktion durchgeführt werden, bei der man die Tragkraft nicht feststellen kann.
- IMMER** **Für tragende Konstruktion ist der Benutzer verantwortlich!**

6.2 AUFHÄNGUNG DER ROLLE

! HINWEIS

Bei der Aufhängung der Rolle auf das tragende Element seien Sie Vorsichtig und gewährleisten Sie ordentliche Bedingungen für sichere Installation je nach dem Charakter der Umgebung. (Arbeitsbühne, Hilfshebezeug usw.), um Gefährdung oder Verletzung der Personen zu vermeiden. Beim aufhängen der Rolle in der Höhe benutzen Sie Schutzmittel gegen Abstürzung aus der Höhe.

Bei Seilrolle - Ausführung E, haken Sie erforderliches Kettenglied in den Bügel von unten ein und drehen Sie es in der Pfeilrichtung (s. Abb. 6.2). Das Glied sichern Sie gegen Ausrutschen mit der Sicherung. Das Seil in die Seilrolle einführen.



IMMER Vergewissern Sie sich, dass die Rollenkette Ausführung E im Bügel richtig eingelegt ist und mit der Sicherung gegen Ausrutschen gesichert ist.

IMMER Vergewissern Sie sich, dass die Rolle richtig aufgehängt ist und gegen Verrutschen in der tragender Konstruktion gesichert ist.

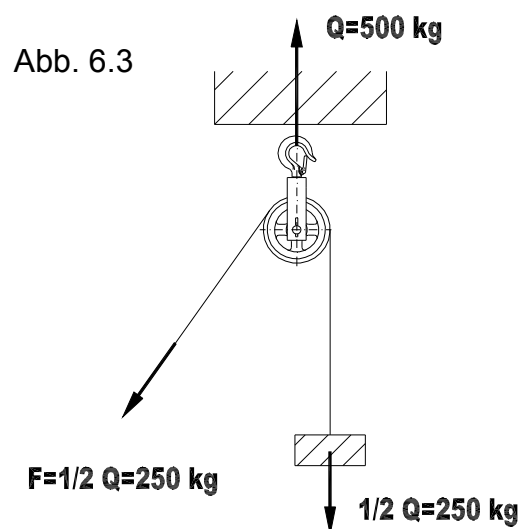
IMMER Für Bedingungen für die Installation der Rolle ist der Benutzer verantwortlich.

6.2.1 Seilkontrolle

Kontrollieren Sie, ob das Seil nicht verdreht oder beschädigt ist. Wenn das Seil verdreht ist, stellen Sie es wieder in die richtige Position zurück. Wenn das Seil beschädigt ist, tauschen Sie es aus.

6.3 BELASTUNG UND LAGE DER ROLLE BEI DER BELASTUNG

Die Rolle muss so installiert werden, dass bei der Belastung die Richtung des Hebens oder Senkens immer vertikal ist. Maximales Lastgewicht (Belastung Q) wird auf der Abb. 6.3 dargestellt und beträgt 250kg.



6.4 PRÜFUNG VOR DER BENUTZUNG

! HINWEIS

- (1) Zuerst schauen Sie sich noch einmal vorherige Absätze dieser Bedienungsanleitung durch und vergewissern Sie sich, dass alle Schritte richtig durchgeführt und alle Teile sicher montiert sind
- (2) Kontrollieren Sie, ob Haken richtig eingehängt ist, Hakensicherung eingerastet ist, Kettensicherung durchgeführt ist (Ausführung E), Schliessung und Sicherung der Wange gemacht ist (Ausführung F).
- (3) Visuell prüfen Sie tragende Konstruktion oder Aufhängeelemente, ob sie keine Mängel aufweisen.

7 BETRIEB

7.1 BENUTZUNG DER ROLLE

Die Rolle ist Einzweckvorrichtung, die für Handheben und Handsenken der Last mit dem Seil bei normalen Arbeitsbedingungen bestimmt ist.

Die Rolle ist für Organisationen und Privatpersonen bestimmt. Weil die Arbeit mit der Last eine unerwartete Gefahr darstellen kann, ist es notwendig alle „Sicherheitsgrundsätze“ nach Abs. 3 einzuhalten.

7.2 SICHERE ARBEITSUMGEBUNG

! WARNUNG

- (1) Die Bedienung muss nachweisbar mit dieser Bedienungsanleitung bekanntgemacht werden, sie muss geltende Hygienische- und Sicherheitsvorschriften einhalten und muss berechtigt sein zur Bedienung dieses Produktes.
- (2) Bei der Arbeit mit der Rolle muss die Bedienung mit Helm, Handdchuhen und passendem Schuhwerk ausgestattet werden.
- (3) Bei der Bedienung durch mehrere Personen muss immer eine über Arbeitssicherheit geschulte Person bestimmt werden, die für die Manipulation mit der Rolle verantwortlich ist.
- (4) Bedienung muss noch vor dem Arbeitsbeginn freie Sicht über ganze Arbeitsfläche haben. Wenn das nicht möglich ist, muss dazu in der Nähe der Rolle eine oder mehrere Personen behilflich sein.
- (5) Vor dem Arbeitsbeginn muss die Bedienung überprüfen, ob Arbeitsraum gefahrlos ist und ob Fluchtwege im Falle der unerwarteten Gefahr frei sind.
- (6) Bei der Arbeit mit der Rolle muss ausreichender Abstand der Bedienung von der Last eingehalten werden. Es ist verboten sperrige Last heben oder senken, wenn man genügenden Abstand nicht einhalten kann.
- (7) Wenn Sie in einem eingeschränkten Raum mit der Rolle arbeiten, muss gewährleistet sein, dass die Last oder der Haken auf kein Hindernis oder auf den Rollenkörper aufprallt.

8 KONTROLLE DER ROLLE

8.1 PRÜFUNG

8.1.1 Prüfungsarten

- (1) Eingangsprüfung: wird vor dem ersten Gebrauch gemacht. Alle neuen oder überholten Rollen müssen durch eine kompetente und verantwortliche Person

überprüft werden, um qualifizierte Erfüllung der Bedingungen dieser Bedienungsanleitung zu sichern.

- (2) Prüfungen der Rollen, die regelmässig benutzt sind, werden allgemein je nach Intervall in zwei Gruppen aufgeteilt. Intervalle hängen vom Stand kritischer Komponente der Rolle und dem Grad der Abnutzung, Beschädigung oder nicht richtiger Funktion ab. Zwei Hauptgruppen sind hier als tägliche und regelmässige bezeichnet. Entsprechende Intervalle sind definiert als:

(a) Tägliche Prüfung: visuelle Prüfung, die durch den Betreiber festgelegte Bedienung am Anfang jeder Nutzung durchführt.

(b) Regelmässige Prüfung: visuelle Prüfung, die vom Betreiber bestimmte kompetente Person durchführt.

- 1) üblicher Betrieb – 1 x jährlich
- 2) schwerer Betrieb – 1 x halbjährlich
- 3) besonderer oder zeitweiliger Betrieb – nach der Empfehlung der kompetenten Person bei der ersten Benutzung und nach der Anordnung des qualifizierten Mitarbeiters (Wartungspersonal)

8.1.2 Tägliche Prüfung

Bei den Teilen, die im Absatz 8.2(1) „Tägliche Durchsichtigung“ empfohlen werden, sehen Sie nach, ob die Rolle nicht beschädigt ist oder ob sie keinen Mangel aufweist. Diese Kontrolle führen Sie im Intervall zwischen zwei regelmässigen Prüfungen auch während des Betriebes durch. Qualifizierte Personen bestimmen, ob Mangel oder Beschädigung eine Gefahr darstellen kann und ob eine ausführlichere Prüfung notwendig ist.

8.1.3 Regelmässige Prüfung

Gesamtprüfungen der Rolle führen Sie in Form empfohlener regelmässiger Prüfung durch. Bei diesen Prüfungen darf die Rolle auf der gewöhnlichen Stelle bleiben und muss nicht demontiert werden. Empfohlene regelmässige Prüfung, wie im Absatz 8.2(2) beschrieben, muss unter der Aufsicht der kompetenten Person durchgeführt werden. Diese Person bestimmt, ob man die Rolle demontieren muss. Diese Prüfungen beinhalten auch Forderungen der täglichen Prüfung.

8.1.4 Gelegentlich benutzte Seilrolle

- (1) Rolle, die über einen Monat lang oder länger nicht im Betrieb war, aber weniger als ein Jahr, unterliegt einer Prüfung, die den Forderungen im Absatz 8.1.2 entspricht.
- (2) Rolle, die über ein Jahr nicht im Betrieb war, unterliegt einer Prüfung, die den Forderungen im Absatz 8.1.3 entspricht.

8.1.5 Eintragung einer Prüfung

Über durchgeführte Prüfungen, Reparaturen und Wartungen der Rolle führen Sie immer ein Buch. Datierete Einträge über Prüfungen führen Sie im Intervall wie im Abs. 8.1.1. (2)(b) beschrieben ist durch und aufbewahren Sie es auf der durch den Anwender bestimmten Stelle.

Mängel, die bei der Prüfung festgestellt oder während der Arbeit eingetragen wurden, müssen der verantwortlichen und für Arbeitssicherheit vom Anwender bestimmter Person gemeldet werden.

8.2 VORGANG BEI DER PRÜFUNG

(1) Tägliche Prüfung (von der Bedienung oder verantwortlichen Person durchgeführt)

TEIL	PRÜFUNGSART	LIMIT/KRITERIUM FÜR AUSSEBETRIEBSETZUNG	BEHEBUNG
1. Funktion der Rolle	Drehung der Rolle. Drehung des Bügels.	Rolle oder Bügel reiben sich ein, sind schwergängig, sind zu laut, usw.	Rolle sauber machen, Bolzen schmieren
2. Alle Teile	visuelle Kontrolle	Abgenutzte oder beschädigte Teile schmutzige und nicht geschmierte Teile	Ausserbetriebnahme zerlegen, schmieren und zusammenbauen
3. Funktion der Wange (bei Ausführung F)	aufmachen und zumachen der Wange	Wange kann man nicht auf- und zumachen	Saubermachen und schmieren die Wangensicherung, Ausserbetriebnahme

Zum geliefert. Seil wird die Prüfungsart in einer separaten „Bedienungsanleitung“ beschrieben, die mit jedem Seil mitgeliefert wird.

(2) Regelmässige Prüfung (von der verantwortlichen Person durchgeführt)

TEIL	PRÜFUNGSART	LIMIT/KRITERIUM FÜR AUSSEBETRIEBSETZUNG	BEHEBUNG
1. Funktion der Rolle	Drehung der Rolle. Drehung des Bügels.	Rolle oder Bügel reiben sich ein, sind schwergängig, sind zu laut, usw.	Rolle sauber machen, Bolzen schmieren
1. alle Teile	visuelle Kontrolle	Abgenutzte oder beschädigte Teile schmutzige und nicht geschmierte Teile	Ausserbetriebnahme zerlegen, schmieren und wieder zusammenbauen
2. Schild	visuelle Kontrolle	Tragkraft ist nicht lesbar	reparieren oder durch neues ersetzen
3. Kettensicherung (bei Ausführung E) (1) Deformation (2) Drehen der Sicherung	visuelle Kontrolle per Hand	Sichtbare Deformation bei der visuellen Kontrolle Sicherung dreht sich nicht	Reparatur der Sicherung Reparatur der Sicherung, Ausserbetriebnahme
4. Hakensicherung (bei Ausführung A, C, F)	Abfedern der Sicherung per Hand	Sicherung kehrt beim Eindrücken nicht zurück	Reparatur der Sicherung

9. SCHMIERUNG

Vor der Applikation eines neuen Schmiermittels entfernen Sie das alte Schmiermittel, reinigen Sie die Teile mit einer Lösung und tragen Sie ein neues Schmiermittel auf. Benutzen Sie ein Schmierfett PM – A2 oder sein Äquivalent.

10. WARTUNG

Die Rolle ist wartungsfrei. Für dieses Produkt liefert der Hersteller keine Ersatzteile. Bei der Beschädigung oder Abnutzung der Rolle muss die Vorrichtung dauerhaft ausser Betrieb gesetzt werden und durch eine neue ersetzt werden.

10.1 SICHERHEITSGRUNDSÄTZE

NIEMALS Machen Sie nie eine Wartung, wenn auf der Rolle die Last aufgehängt ist.

11. AUSSERBETRIEBNAHME - ENTSORGUNG

Die Rolle beinhaltet keine schädlichen Stoffe. Die Teile bestehen aus Stahl und Guss. Nach der Ausserbetriebnahme geben Sie sie an eine Metallentsorgungsfirma ab.

12. ZUSAMMENHÄNGENDE DOKUMENTATION

in der geltenden Verfassung

Betriebsanleitung wurde im Einklang mit folgenden technischen Vorschriften, technischen Normen und Nationalvorschriften ausgearbeitet:

- Regierungsanordnung Nr. 176/2008 Sb. in der geltenden Verfassung (Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates 2006/42/ES)
- ČSN EN ISO 12100
- ČSN EN 13 157 +A1

13. SCHLUSSFORDERUNGEN DES HERSTELLERS AN DEN KUNDEN

Jegliche Veränderungen auf dem Erzeugnis dürfen nur mit der Zustimmung des Herstellers gemacht werden. Beim Nichteinhalten dieser Bedingung gewährleistet der Hersteller keine Sicherheit seines Produktes. In diesem Fall erlöscht eine Gewährleistung der Garantie.